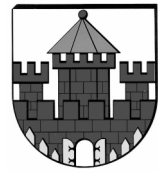


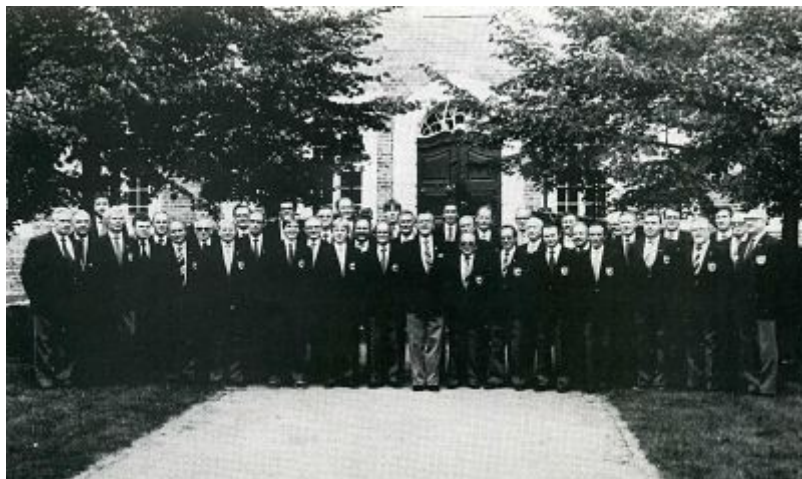
# Stadt Ratzeburg Jahreschronik 1981



## 125 Jahre Sangerchor Feierabend Ratzeburg



Auf 125 Jahre Vereinsgeschichte konnte der Sangerchor Feierabend Ratzeburg zurückblicken. Carsten Kothe, der dem Chor in seinem Jubiläumsjahr angehörte, erinnerte in seinem Rückblick auf die Vereinsgeschichte auch an die Anfänge des Chors auf dem Ratzeburger Domhof. Das Jubiläumskonzert fand am 19. Oktober im Burgtheater statt. Martin Zummach, der im Festjahr bereits 30 Jahre Dirigent des Chores war, wurde in der Dezember-Sitzung der Stadtvertretung mit der Verdienstplakette der Stadt ausgezeichnet.



## Landwirte demonstrieren in Ratzeburg

Zu einer Protestkundgebung kamen am 14. Februar rund 600 Landwirte nach Ratzeburg. Mit ihren Traktoren blockierten sie die Zufahrten zur Kreisstadt. In zwei Kolonnen zogen die Protestierenden zur Kundgebung auf den Marktplatz. Hauptredner war der Bauernverbandsvorsitzende Heinrich Buddeberg. Die Proteste der Bauern richteten sich gegen die Agrarpolitik der Europäischen Gemeinschaft. Gefordert wurden vor allem eine „ausreichende, auf den Höfen spürbare Erhöhung der in Brüssel festgelegten Marktordnungspreise“.



## 50 Jahre Ernst-Barlach-Realschule

Die Ernst-Barlach-Realschule feierte am 26. September ihr 50-jähriges Bestehen. Anlässlich des Festaktes wurden auch die um- und neugebauten Schulräume ihrer Bestimmung übergeben.

## Friedhelm Schöber verstorben



Am 25. März starb im Alter von 57 Jahren der frühere Ratzeburger Bürgermeister Friedhelm Schöber, der von 1962 bis 1968 amtierte. Nach der Trauerfeier im Ratzeburger Dom fand Schöber auf dem Domfriedhof seine letzte Ruhestätte.

## Inge Meysel gastiert im Burgtheater

Zu einem Gastspiel im „Burgtheater“ kam die Schauspielerin Inge Meysel am 13. April nach Ratzeburg. In dem Berliner Volksstück „Fenster zum Flur“ spielte die „Mutter der Nation“ die Portierfrau Anni Wiesner.

## Aus dem Rathaus

Eine weitreichende Entscheidung fällt die Stadtvertretung in ihrer Sitzung am 9. März 1981. Nach mehrstündiger Debatte über den städtebaulichen Rahmenplan stellte die Versammlung fest, „dass die Verkehrsfragen in Ratzeburg heute auch ohne eine nördlich geführte Neubautrasse für die B 208 zu lösen sind.“ Damit wurde die Nordtrasse der B 208 endgültig aufgegeben.

Ebenso wurde beschlossen, den Ost-West-Verkehr der B 208 weiterhin über die bisherige Straßenführung Langenbrücker Straße – Markt – Töpferstraße zu führen. Der Verkehr von Westen nach Osten „soll künftig im Einbahnverkehr über die Straßen Demolierung, die Schulstraße, Theaterplatz, Seestraße mit Anbindung an die Langenbrücker Straße erfolgen, damit nur ein minimaler Eingriff in die empfindliche Struktur der Stadt erfolgt.“

## Zentrale Altglassammlung eingeführt

Der Müllbeseitigungsverband Stormarn begann im Laufe des Monats Oktober mit der zentralen Altglassammlung. In allen Städten und Gemeinden mit mehr als 500 Einwohnern sollten „Iglus“ für Weiß- und Buntglas aufgestellt werden. Insgesamt war zunächst die Aufstellung von ca. 200 Sammelbehältern vorgesehen.

## Seebadestelle am „Aqua Siwa“ eingeweiht

Im Sommer konnte die neue Seebadestelle am Kitchensensee in unmittelbarer Nähe des „Aqua Siwa“ eingeweiht werden.




**Stadtwerke Ratzeburg GmbH**

2418 Ratzeburg – Schweriner Straße 90  
Telefon: 0 45 41 - 8 21 21 oder 8 23 23

Seit über 100 Jahren  
versorgen wir unsere Bevölkerung  
mit **Licht, Kraft, Wärme und Wasser**  
für **Trink- und Brauchzwecke**

Tischlerei für  
**Fenster — Türen**  
Innenausbau

**WILLI TATZIG**  
G.m.b.H. & Co. KG.  
Kolberger Straße 2 — Telefon 0 45 41 / 8 22 65  
2418 Ratzeburg

---

*Gärtnerei Koops*

Blumen, Pflanzen  
und Kranzbinderei




Möhler Straße 33  
2418 Ratzeburg  
Telefon 0 45 41 / 25 10

---

In Form und Farbe — modisch frisiert  
Ihr Vorstadtriseur

*Salon Eschen Dreifke*  
Schweriner Straße 43 - 2418 Ratzeburg

## Ratzeburg baut

Am Theaterplatz wurde am 28. April der Grundstein für eine weitere Eigentumswohnanlage gelegt. Hier entstanden 18 Eigentumswohnungen.

Im Dezember fand das Richtfest für die neue Kfz-Zulassungsstelle an der Heinrich-Hertz-Straße statt. 2,8 Mio. DM kostete das Projekt, das 1982 bezugsfertig sein sollte, den Kreis Herzogtum Lauenburg. Bislang war die Zulassungsstelle am Fuchswald in einem Gebäude untergebracht, das für neue Klassenräume der Lauenburgischen Gelehrten-schule benötigt wurde.

Auch das neue Gebäude der Kreissparkasse auf dem St. Georgsberg konnte im Dezember gerichtet werden.

Wegen der Überlastung der Anlage an der Lübecker Straße war ein Ausbau des Klärwerks erforderlich. 2,5 Mio. DM sollten die Erweiterungsmaßnahmen kosten. Nach intensiven Vorbereitungen wurde schon im Winter mit den Arbeiten begonnen.

## „Domkaserne“ unter Denkmalschutz gestellt

Die Stadt Ratzeburg erhielt einen Bescheid des Amtes für Denkmalpflege, in dem mitgeteilt wurde, dass die „Domkaserne“ unter Denkmalschutz gestellt wird.

